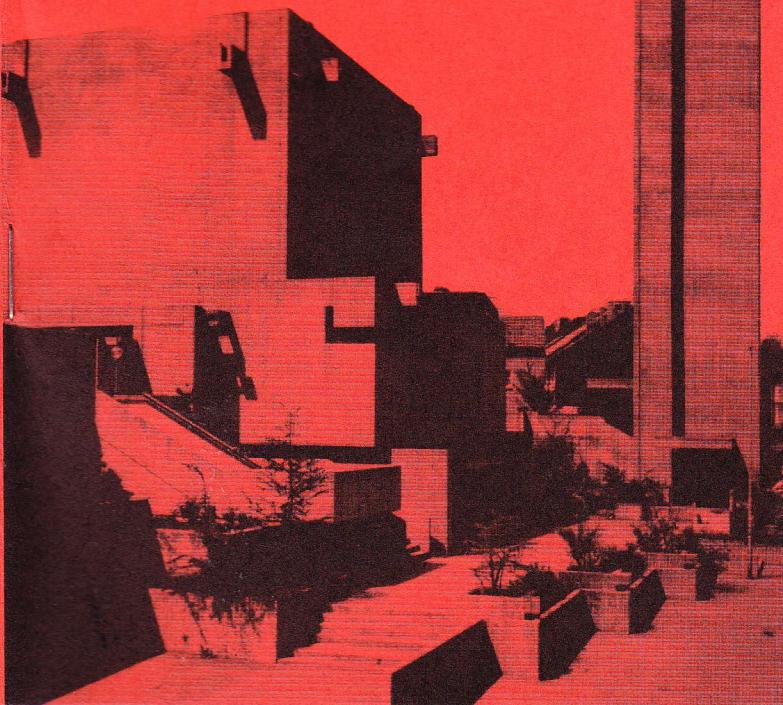




Joseph Kolping
* 8.12.1813 † 4.12.1865

Kolpingsfamilie
Wuppertal-Ronsdorf

2011/2012



Einladung und Programm





„Vereinigung macht stark,
eine praktische Wahrheit,
so alt wie die Welt.“

Adolph Kolping

Liebe Kolping-Schwestern, liebe Kolping-Brüder,
liebe Gäste, liebe Leserinnen und Leser,

ein Roggenhalm steht allein auf weiter Flur. Wie
gut, dass ich alleine bin, denkt der Roggenhalm.
Wenn es regnet, gehören alle Tropfen mir. Und die
Nährstoffe im Boden kann ich für mich alleine
aufnehmen. Wie gut, dass ich alleine bin.

Ein heftiges Unwetter zieht herauf: Hagel, Sturm,
Blitz und Donner. Der Roggenhalm knickt um, es
gibt kein Brot.

Nicht weit davon ein Roggenfeld mit vielen
Halmen. Wie gut, dass wir zusammen sind, sagen
die Halme zueinander. Wenn es regnet, teilen wir
das Wasser. Und die Nährstoffe aus dem Boden
gehören uns gemeinsam. Wie gut, dass wir
zusammen sind.

Das Unwetter bricht herein. Die Roggenhalme wer-
den hin und her gerissen, durchgeschüttelt. Sie
halten zusammen, obwohl sie zu Boden gehen. Das
Unwetter zieht vorüber, die Roggenhalme richten
sich auf. Und es gibt Brot.

Wie gut, dass wir zusammen sind: in den Familien,
in unsren Pfarrgemeinden und im Kolpingwerk. In
allen Stürmen halten wir zusammen, richten uns
 gegenseitig auf: denn wir sind Kolping.

Dazu Gottes Segen und einen geschwisterlichen
Gruß mit Treu Kolping

Winfried Motter

Msgr. Winfried Motter
Diözesanpräses

Bildungsprogramm 2011 / 12

Donnerstag: 15. September 2011, 19.30 Uhr

-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Vorsorge im Alter – Betreuungsrecht
Vorsorgevollmacht – Betreuungs-
verfügung – Patientenverfügung
Referent: Dr. Christof Heußel,
Rechtsanwalt

Donnerstag 06. Oktober 2011, 19.30 Uhr

-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Ganzheitliches Gedächtnistraining
Referentin: Ulrike Flucht
Leiterin der Altentagesstätte des
Sozialen Hilfswerkes in Ronsdorf

*Bilden heißt
gestalten,
formen,
ausprägen.*

Adolph Kolping



*Altenberger Madonna
im Strahlenkranz*

Samstag

24. September 2011, 07.15 Uhr

Fußwallfahrt nach Altenberg
Mit Christus unterwegs
Thema:
...man gönnt sich ja sonst nichts!
Unterkirche
Leitung: Manfred Richter

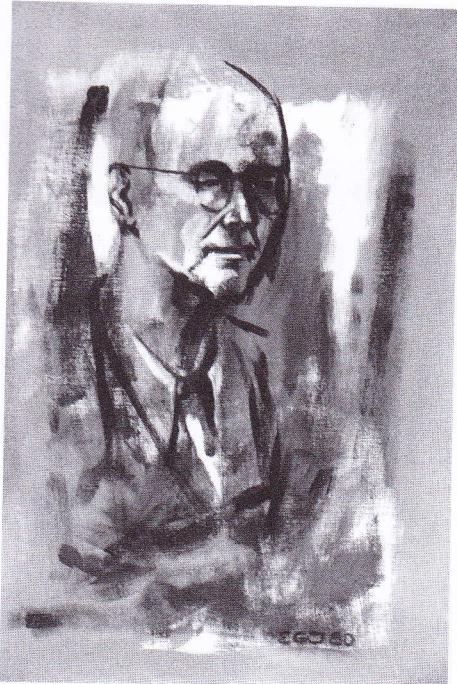
Donnerstag 20. Oktober 2011, 19.30 Uhr
-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Vorbeugung und Prävention
Kriminalität und alte Leute
Die Polizei als Sozialarbeiter
Referent: Polizeioberkommissiar
Roland Weiskirch, Ronsdorf

Samstag 22. - Sonntag 30. Oktober 2011
Wallfahrt nach Rom zum 20. Jahrestag der
Seligsprechung von Adolph Kolping



Donnerstag 27. Oktober 2011, 19.30 Uhr
Bezirksveranstaltung
Weltgebetstag des Internationalen
Kolpingwerkes zum Tag der Selig-
sprechung Adolph Kolpings, Eucha-
ristiefeier in St. Laurentius Elberfeld,
anschl. gemütliches Beisammensein.

Freitag 28. Oktober 2011, 19.30 Uhr
-Kolpingstammtisch-



Donnerstag 03. November 2011, 19.30 Uhr
-Kolping - Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Die letzten Lebensstationen im Leben
von Bernhard Letterhaus
Märtyrer des 20. Jahrhunderts
Referent: Hans - Joachim Ossè

Mittwoch 16. November 2011
(Buß- und Betttag)
Christen treffen sich zum Gebet
Ökumenischer Gottesdienst
(näheres siehe Tagespresse)

Donnerstag 17.November 2011, 19.30 Uhr
-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Das jüdische Leben im Bergischen
Land Ronsdorf und Lüttringhausen
Referent: Günter Urspruch, Ronsdorf

Freitag 25. November 2011, 1930 Uhr
-Kolpingstammtisch-

Donnerstag 01. Dezember 2011, 18,00 Uhr
Gottesdienst aus Anlass des
Kolping Gedenktages
Unterkirche
anschl. adventliches Beisammensein
im Gemeindezentrum

- Sonntag** **04. Dezember 2011**
 Internationaler Tag des Ehrenamtes
 146 Todestag Adolph Kolpings
- Donnerstag** **08. Dezember 2011**
 Geburtstag Adolph Kolpings * 1813
- Donnerstag** **19. Januar 2012, 19.30 Uhr**
 -Kolping - Bildungsabend-
 Gemeindezentrum
 „Von nah und fern“
 und
 „Über kurz oder lang“
 Ein Blick auf Gegensätze in der Welt
 Referent: Wilfred Krause, Ronsdorf
- Freitag** **27. Januar 2012, 19.30 Uhr**
 Kolpingstammtisch



- Donnerstag** **02. Februar 2012, 19.30 Uhr**
 -Kolping - Bildungsabend-
 Gemeindezentrum
 Erben und Vererben
 und
 „über kurz und lang“
 Referent: Dr. Christof Heußel,
 Rechtsanwalt
- Samstag** **18. Februar 2012**
 Karneval in St. Joseph



Mittwoch

22. Februar 2012

Todestag unsere Altpräses
Johannes Fey (+1994)

Samstag

25. Februar 2012, 18.30 Uhr

Gemeinschaftsmesse, Kirche
Anschl. Mitgliederversammlung
im Gemeindezentrum
Es erfolgt eine separate Einladung

Donnerstag

01. März 2012, 19.30 Uhr

-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
„Biblische Texte – kritisch gesehen –
heute noch aktuell?“
Referent: Präses Gerd Stratmann

Freitag

02. März 2012 Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein!
(näheres siehe Tagespresse)

Sonntag

04. März 2012

Gemeindetreff

Wir- die Kolpingfamilie –
richten den Gemeindetreff aus
und laden die Gemeinde ein!



Donnerstag

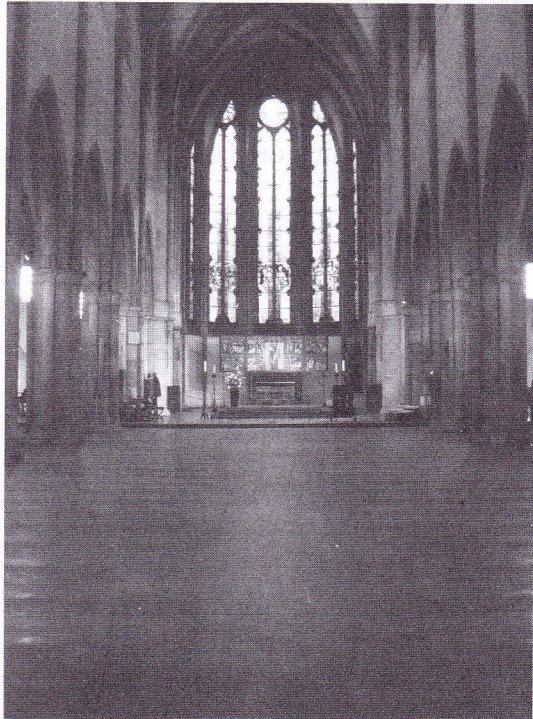
15. März 2012, 1930 Uhr

-Kolping – Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Der Heilige Joseph ist der Patron
unserer Gemeinde Ronsdorf.
Aber war dieser Mann?
Referentin: Brigitte Gerling Halbach,
Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Freitag

30. März 2012 19.30 Uhr

Kolpingstammtisch



Sonntag 25. März 2012, 10.00 Uhr
Bezirkswallfahrt nach Köln zum Grab Adolph Kolpings, Eucharistiefeier in der Minoritenkirche

Donnerstag 05. April 2012, Gründonnerstag
Einladung die Gemeinde
Nach dem Gottesdienst ins
Gemeindezentrum

Donnerstag 19. April 2012, 19.30 Uhr
-Kolping - Bildungsabend-
Gemeindezentrum
„Lesen was glauben lässt...“
Warum es kirchliche Medien
geben muss
Referent: Helmut Pathe
Redakteur Kirchenzeitung des
Erzbistum Köln

Freitag 27. April 2012, 19.30 Uhr
Kolpingstammtisch

Samstag 28. April 2012
Diözesanversammlung
Troisdorf, Friedrich Wilhelm Hütte

*Jesus hat
seinen Nächsten
die Füße
gewaschen –
nicht den Kopf!*





Mitglieder unserer Kolpingfamilie am Grab Adolph Kolping
mit DP. Msgr. Winfried Motter



Dienstag 01. Mai 2012, 09.00 Uhr
Fest des Hl. Joseph der Arbeiter Eucharistiefeier aus Anlass des Pfarrpatroziniums, Kirche

Donnerstag 03. Mai 2012, 19.30 Uhr
-Kolping – Bildungsabend-Gemeindezentrum
„Der Mai ist gekommen“
Ein Liederabend mit Informationen
Zu den populärsten Frühlingslieder
Referent: Wilfred Krause, Ronsdorf

Freitag 06. Mai 2012
1849 Gründungtags des Kölner
Gesellenvereins

Donnerstag 17. Mai 2012
Fest Christi Himmelfahrt
Landeskundliche Studienfahrt für
alle Mitglieder und Freunde der
Kolpingfamilie
Es erfolgt eine separate Einladung



Freitag

25. Mai 2012, 19.30 Uhr
Kolpingstammtisch

Freitag

01. – 03. Juni 2012

Gesprächwochenende
mit unserem Präses Gerd Stratmann
Haus „Maria im Orketal“
Familien – Ferienstätte
Winterberg-Elkeringhausen e. V.
Im Orketal 1 / 59955 Winterberg



Samstag

Sonntag

Donnerstag

07. Juni 2012

Fronleichnam

Alle im Pfarrverband sind nach
Hl. Ewald, Cronenberg zur
Teilnahme an der Eucharistie-
feier und Prozession eingeladen.
(näheres siehe Pfarrnachrichten)



doraubek

**Je frischer und
kräftiger
das kirchliche Leben,
um so frischer, tiefer
und kräftiger
das Volksleben.**

Adolph Kolping

Donnerstag 21. Juni 2012, 19.30 Uhr
-Kolping - Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Eine Wanderung durch die Deutsche
Geschichte
Referent:
Ekkehard Tautz, Oberstleutnant a. D.

Freitag 29. Juni 2012, 19.30 Uhr
Kolpingstammtisch

Donnerstag 05. Juli 2012, 19.30 Uhr
-Kolping - Bildungsabend-
Gemeindezentrum
Was bringt uns das nächste Jahr?
Planung für das kommende Jahr
Leitung: Günter Föhring, Vors.



**Wir müssen das
Christentum
frisch und wohlgemut
ins bürgerliche Leben
hinaustragen.**
Adolph Kolping

Stammtisch der Kolpingfamilie In einer Ronsdorfer Gaststätte

2011 28. Oktober 25. November

2012 27. Januar 25. Mai
30. März 29. Juni
27. April

Verantwortlich: Hildegard Gembruch
Tel.: 46 56 83



**Wir
sollten uns mit großen Problemen
beschäftigen, solange sie
noch ganz kleinsind.**

Gebet um die Heiligsprechung Adolph Kolpings

Allmächtiger, ewiger Gott !

Du hast uns den Seligen Adolph Kolping als Fürsprecher und Vorbild geschenkt. Sein Leben war erfüllt von der Sorge für junge Menschen in religiöser und sozialer Not. Vielen war er ein unermüdlicher Seelsorger, väterlicher Ratgeber, geduldiger Lehrer und treuer Freund.

Er hat uns die Liebe zu deinem Sohn vorgelebt. Seine Treue zur Kirche ist uns ein Vorbild. Sein Anliegen war es Arbeit, Familie und Gesellschaft im Licht unseres Glaubens zu verstehen. Gegenseitige Hilfe in Gemeinschaft verstand er als Ausdruck christlicher Nächstenliebe.

Aus der Heiligen Schrift, den Sakramenten und dem Gebet schöpfte er die Kraft, ein Werk zu schaffen, das dir und den Menschen dienen soll.

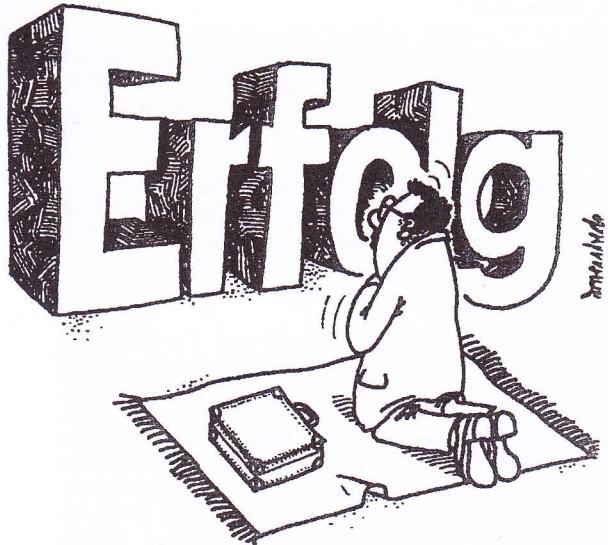
Zu allen Zeiten hast du uns Menschen zur Mitarbeit am Aufbau deines Reiches berufen, darum bitten wir dich: Lass uns heute mitwirken an der Überwindung von Armut, Ungerechtigkeit und Hoffnungslosigkeit. Hilf uns, auf die Fürsprache des Seligen Adolph Kolping, mutig für das menschliche Leben und den Schutz von Ehe und Familie einzutreten. Lass uns in der Gemeinschaft deiner Kirche und des Internationalen Kolpingwerkes Salz für die Erde und Licht für die Welt sein.

Erfülle unsere Hoffnung, Adolph Kolping in der Gemeinschaft mit der ganzen Kirche in allen Sprachen und Nationen als Heiligen verehren zu dürfen. Lass uns durch Glauben, Hoffnung und Liebe an der Vollendung deines Reiches in dieser Welt mitarbeiten, wie es Adolph Kolping getan hat.

Darum bitten wir dich, durch Christus, unseren Herrn. Amen!

Imprimatur – Coloniae, die m. 26. Septembris 2003
Jr.Nr. 106250 I 90 - + Rainer Woelki, vic. epis.





**Der "Erfolg", das ist ja das
Götzenbild der Zeit, vor
dem die aus den Fugen
gegangene Welt
auf den Knien liegt.**

Adolph Kolping



**... KOLPING AUCH IN SÜD
AMERIKA EINE ENGAGIERT
GEMEINSCHAFT FÜR FRIEDE
UND GERECHTIGKEIT ISI**

Kolping in Kolumbien

Wir spenden seit Jahren für eine Schreinerausbildungswerkstatt in Bogota.

**Zitat aus dem letzten Dankschreiben von dort:
"Wir haben Ihre Spende in der Schreiner-
lehrwerkstatt eingesetzt. Hier werden jährlich 7
Lehrlinge ausgebildet. Es werden Möbel
hergestellt. Eine solche Ausbildung in der
Kolping-Lehrwerkstatt bedeutet für die jungen
Leute eine Garantie für einen sicheren Job und
angemessene Bezahlung. Das heißt auch eine
sichere wirtschaftliche Basis.**

**Dank Ihrer großzügigen Spende kann die Arbeit
in der Schreinerei verbessert werden.**

**Dafür nochmals ein herzliches Wort des Dankes!
-Unterschrift-**

Wir werden diese Unterstützung weiter fortführen

Vorstandsmitglieder der Kolpingfamilie Wuppertal – Ronsdorf

Vorsitzender: Günter Föhring
Tel.: 59 46 06

Präses: Gerd Stratmann
Tel.: 4 66 07 78

Weitere Vorstandsmitglieder:

Doris Richter
Tel.: 46 63 25

Hildegard Gembruch
Te.: 46 56 83

**Kassen-
führung:** Marita Föhring
Tel.: 59 46 06

**Bildungs-
arbeit:** Manfred Richter
Tel.: 46 63 25

**Bankverbin-
dung:** Stadtsparkasse Wuppertal
BZL 330 500 00
Kto. Nr.: 417 295

Postanschrift: Kolpingfamilie
Ronsdorf
Lilienstr. 12a
42369 Wuppertal
E-Mail:
kolping-ronsdorf@web.de

Tagungsort: Gemeindezentrum
St.Joseph
Remscheider Str. 8
42369 Wuppertal – Ronsdorf
Tel.: 0202 / 4 66 07 71

Zur Information:

Bei unseren Bildungsveranstaltungen ist auch der Seiteneingang in der Lilienstr. geöffnet (stufenfrei).

Wer hat Anregungen oder Wünsche für das nächste Programm? Wer kennt Themen, Referenten oder möchte einmal selbst referieren?
Vorschläge bitte an den Vorstand.

KOLPING in zwölf Sätzen

- Wir laden ein und machen Mut zur Gemeinschaft.
- Wir handeln im Auftrag Jesu Christi.
- Wir nehmen uns Adolph Kolping zum Vorbild.
- Wir sind in der Kirche zu Hause.
- Wir sind eine generationsübergreifende familienhafte Gemeinschaft.
- Wir prägen als katholischer Sozialverband die Gesellschaft mit.
- Wir begleiten Menschen in ihrer persönlichen und beruflichen Bildung.
- Wir eröffnen Perspektiven für junge Menschen.
- Wir vertreten ein christliches Arbeitsverständnis.
- Wir verstehen uns als Anwalt für Familie.
- Wir spannen ein weltweites Netz der Partnerschaft.
- Wir leben verantwortlich und handeln solidarisch.

(Aus dem Leitbild des
Kolpingwerkes Deutschland)



Zeichnung:
Dorenbeck

Die Kolpingfamilie
umfaßt alle Mitglieder
in allen Altersstufen

Die hier im Programm aufgeführten
Veranstaltungen sind für jedermann
zugänglich.
Wir laden dazu herzlich ein.

Zu Sonderveranstaltungen, z. B.
Besichtigungen und Exkursionen,
erfolgen separate Einladungen.



Impressum:
26. Jahrgang
Redaktion, Fotos und Satz: Manfred Richter